



## „No limits!“ – Niedersachsens größtes Literaturfestival, Göttinger Literaturherbst, kooperiert mit dem Migrationszentrum

Der 26. Göttinger Literaturherbst öffnet am 13. Oktober 2017 seine Türen für Bücherfans aus ganz Deutschland. Mit seiner neuen Reihe „No limits!“ möchte das Festival gezielt auf ein neues Publikum zugehen – Menschen mit Migrations- und Fluchterfahrung. Beim Öffnen der Pforte für diese Zielgruppe spielt das Migrationszentrum des Diakonieverbands Göttingen eine Schlüsselrolle. Mit Beratung und Impulsen, mit Kontakten zu Migranten und Geflüchteten und mit seinem Netzwerk aus allen in der Migrations- und Flüchtlingsarbeit relevanten Akteuren bringt sich das Migrationszentrum in die Kooperation ein. „No limits!“ präsentiert vier spannende Veranstaltungen, die bewusst multimedial oder mehrsprachig angelegt sind.

In einem zweitägigen **Slam-Poetry-Workshop in der Musa am 14. und 15. Oktober** treffen junge Geflüchtete auf Schüler und Studierende aus Göttingen. Unter der Leitung der preisgekrönten Berliner Gruppe i,Slam lernen sie die Techniken der Slam Poetry kennen. Die Workshopsprache ist Deutsch, für die Texte dürfen alle den Teilnehmern zur Verfügung stehenden Sprachen verwendet werden. Der Workshop gipfelt **am 15. Oktober um 16 Uhr im Poetry Slam auf der Bühne der Musa**. Die Teilnahme am Workshop und die anschließende Bühnenperformance sind für alle kostenfrei.

Die syrische Autorin **Rasha Abbas** liest **am 19. Oktober um 19 Uhr in der Musa** aus ihrem Buch „Die Erfindung der deutschen Grammatik“. Mit Witz und Ironie beschreibt sie das Ankommen und Einleben in den wahnwitzigen deutschen Strukturen. Nach der Lesung spricht sie mit dem in Göttingen lebenden Videoblogger **Abdul Abbasi**, der 2016 von der Bundeskanzlerin mit der Integrationsmedaille ausgezeichnet wurde.

**Am 21. Oktober um 21 Uhr** präsentieren die Bestsellerautorin **Lamya Kaddor** und der renommierte Fotograf **Lutz Jäkel im Alten Rathaus** ihr gemeinsames Buch „**Syrien. Ein Land ohne Krieg**“. Der Band versammelt Texte namhafter deutscher, syrischer und deutsch-syrischer Autoren sowie über 200 ausdrucksstarke Fotos, die im Rahmen der multimedialen Lesung zu hören und zu sehen sein werden.

Für Geflüchtete und ehrenamtliche Helfer ist der Eintritt auch für die Veranstaltungen am 19. und 21. Oktober frei. Freikarten und Anmeldungen zum Slam-Poetry-Workshop unter: [n-wellmann@migrationszentrum-goettingen.de](mailto:n-wellmann@migrationszentrum-goettingen.de), Tel. 899930-25 (Natascha Wellmann-Rizo)

Nähere Informationen zu einzelnen Veranstaltungen: <https://www.literaturherbst.com>